

Starker Start 2022: All-time-high bei Auftragseingang, EBIT, EBIT-Marge und Free Cashflow

DMG MORI erzielt Rekordwerte im 1. Quartal

- **Auftragseingang steigt auf 861,6 Mio € (+46%; Vorjahr: 589,8 Mio €)**
- **Umsatz erhöht sich auf 561,0 Mio € (+33%; Vorjahr: 421,6 Mio €)**
- **EBIT steigt um +374% auf 55,9 Mio € (Vorjahr: 11,8 Mio €)**
- **EBIT-Marge liegt erstmals bei 10,0% (Vorjahr: 2,8%)**
- **Free Cashflow steigt auf 55,4 Mio € (+40%; Vorjahr: 39,6 Mio €)**

Vorstandsvorsitzender Christian Thönes: „Wir sind hervorragend in das Jahr gestartet und konnten im 1. Quartal sogar neue Rekordwerte bei Auftragseingang, EBIT, EBIT-Marge und Free Cashflow erzielen. Das laufende Geschäftsjahr stellt uns erneut vor große Herausforderungen. Der Krieg in der Ukraine, der Lockdown in Teilen Chinas, globale Lieferengpässe sowie Materialmangel, hohe Rohstoff- und Energiekosten belasten die gesamte Industrie. DMG MORI bestätigt dennoch die Prognosen 2022.“

Auftragseingang // All-time-high durch starkes Neumaschinengeschäft

Der weltweite Markt für Werkzeugmaschinen wurde im 1. Quartal 2022 beeinträchtigt durch den Ukraine-Krieg, globale Lieferengpässe sowie die steigende Inflation. DMG MORI ist dennoch stark in das laufende Geschäftsjahr gestartet: Der Auftragseingang stieg auf einen neuen Rekordwert von 861,6 Mio € (+46%; Vorjahr: 589,8 Mio €). Hierzu hat insbesondere das Neumaschinengeschäft mit einem Plus von 50% beigetragen. Die Aufträge aus dem Inland erhöhten sich um +40% auf 243,6 Mio € (Vorjahr: 174,6 Mio €). Die Auslandsbestellungen stiegen um +49% auf 618,0 Mio € (Vorjahr: 415,2 Mio €). Der Auslandsanteil betrug 72% (Vorjahr: 70%).

Umsatz // Hohe Auslastung in den Produktionswerken

Der Umsatz stieg trotz anhaltend erschwelter Materialversorgung und hoher Logistikengpässe um +33% auf 561,0 Mio € (Vorjahr: 421,6 Mio €). Die Exportquote betrug wie im Vorjahr 68%. Der Druck auf die weltweiten Lieferketten verschärfte sich im 1. Quartal 2022 nochmals. Durch ein stabiles, langjähriges Netzwerk zu Partnern und Lieferanten konnte DMG MORI die Materialversorgung in den Produktionswerken sicherstellen. Längeren Lieferzeiten steuern wir mit gezielten Maßnahmen entgegen, wie die Erweiterung und Optimierung von Montage-, Logistik- und Produktionskapazitäten.

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage // EBIT, EBIT-Marge und Free Cashflow auf All-time-high

Auch die **Ertragslage** entwickelte sich trotz erschwerter Markt- und Rahmenbedingungen sehr erfolgreich. Die konsequente und nachhaltige Optimierung unserer Kostenstruktur zahlt sich aus: Das EBITDA erhöhte sich um +164% auf 73,0 Mio € (Vorjahr: 27,7 Mio €). Das EBIT stieg um +374% auf den Rekordwert von 55,9 Mio € (Vorjahr: 11,8 Mio €). Die EBIT-Marge erreichte mit 10,0% ein All-time-high (Vorjahr: 2,8%). Der Konzern weist zum 31. März 2022 ein EAT von 39,6 Mio € aus – ein Plus von 394% im Vergleich zum Vorjahr (8,0 Mio €).

Auch die **Finanzlage** hat sich sehr positiv entwickelt: Der Free Cashflow stieg um +40% auf 55,4 Mio € und erreichte damit im 1. Quartal einen neuen Höchstwert (Vorjahr: 39,6 Mio €).

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter // Mannschaft weiter verstärkt

Am 31. März 2022 waren 6.715 Mitarbeiter, davon 164 Auszubildende, im Konzern beschäftigt (31.12.2021: 6.821). Der Personalaufwand betrug 143,4 Mio € (Vorjahr: 126,6 Mio €). Die Personalquote verbesserte sich auf 25,2% (Vorjahr: 29,1%). Als attraktiver Arbeitgeber setzt DMG MORI auf Vielfalt und Chancengleichheit, flexible und innovative Arbeitsumgebungen sowie Ausbildung und Personalentwicklung. DMG MORI gehört als „Leading Employer 2022“ zu den TOP 1% von insgesamt 160.000 bewerteten Unternehmen in Deutschland.

Forschung und Entwicklung // Technologieführerschaft und Nachhaltigkeit im Einklang

Die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung lagen mit 18,3 Mio € stabil auf einem hohen Niveau (Vorjahr: 16,3 Mio €). 2022 präsentieren wir gemeinsam mit der DMG MORI COMPANY LIMITED 36 **Innovationen** – davon 5 Weltpremierer, 7 Automationslösungen, 19 digitale Innovationen inklusive 10 Technologiezyklen und 5 DMG MORI Components.

Unser traditionelles Open House in Pfronten findet vom 9.-21. Mai 2022 erstmals für zwei Wochen statt – live und digital. Zu diesem Branchen-Highlight erwarten wir über 5.000 Teilnehmer, die sich über unsere neuesten technologischen Entwicklungen informieren.

Technologieführerschaft und **Nachhaltigkeit** stehen bei DMG MORI im Einklang. Von dem international renommierten Institut EcoVadis hat DMG MORI die Platin-Medaille im Sustainability Rating erhalten. Damit gehören wir zu den TOP 1% von über 35.000 weltweit bewerteten Unternehmen. Der Einsatz ganzheitlicher Automatisierungs- und durchgängiger Digitalisierungslösungen macht unsere Maschinen noch effizienter und damit noch nachhaltiger.

Ausblick 2022 // Prognosen für das Gesamtjahr bestätigt

2022 bleibt herausfordernd – insbesondere durch den Krieg in der Ukraine, dessen Dauer, Ausmaß und weltwirtschaftliche Auswirkungen kaum abschätzbar sind. Bereits Ende Februar hatte DMG MORI unverzüglich in Russland sowohl alle Vertriebs- und Serviceaktivitäten als auch die Produktion in Ulyanovsk gestoppt. Dies umfasste darüber hinaus auch alle Lieferungen von Maschinen, Ersatzteilen, Komponenten und Services nach Russland. Zudem wird die Weltwirtschaft beeinträchtigt durch die anhaltende Corona-Pandemie, steigende Inflation, erschwerte Materialversorgung sowie hohe Rohstoff-, Transport- und Energiekosten.

Dennoch hat das 1. Quartal 2022 erneut gezeigt: DMG MORI ist auch unter schwierigen äußeren Bedingungen ein stabiler und verlässlicher Partner. Wir bestätigen daher unsere Prognosen für das Gesamtjahr: Wir planen einen Auftragseingang von rund 2,5 Mrd €. Der Umsatz soll rund 2,3 Mrd € betragen. Beim EBIT gehen wir von rund 180 Mio € aus. Der Free Cashflow soll bei rund 130 Mio € liegen. Unsere Prognosen stehen unter dem Vorbehalt, dass sich die weltweiten Markt- und Rahmenbedingungen durch den Ukraine-Krieg und den Lockdown in Teilen Chinas nicht signifikant verändern.

DMG MORI hält das Tempo weiter hoch – sowohl operativ als auch strategisch – insbesondere mit dem Ausbau unseres digitalen Subscription-Geschäftsmodells PAYZR für Software-as-a-Service and Equipment-as-a-Service und mit neuen Produktionswerken. Die Eröffnung des hochautomatisierten und durchgängig digitalisierten Produktionswerks DMG MORI Manufacturing Solutions in Pinghu nahe Shanghai ist 2023 geplant.

DMG MORI AKTIENGESELLSCHAFT
Der Vorstand

Zahlen zum Geschäftsverlauf

1. Quartal	2022	2021	Veränderungen	
	31.03.	31.03.	2022 gegenüber 2021	
	Mio €	Mio €	Mio €	%
Auftragseingang	861,6	589,8	271,8	46
Umsatz	561,0	421,6	139,4	33
EBITDA	73,0	27,7	45,3	164
EBIT	55,9	11,8	44,1	374
EBIT-Marge in %	10,0	2,8	7,2	257
EBT	56,1	11,5	44,6	388
EAT	39,6	8,0	31,6	394
Free Cashflow	55,4	39,6	15,8	40

Hinweis: Unter <http://www.dmgmori-ag.com> finden Sie aktuelles Bildmaterial. Weitere Informationen zum DMG MORI-Konzern erhalten Sie auch über Twitter unter **@DMGMORIEU**.

Company Profile // DMG MORI

Die DMG MORI AKTIENGESELLSCHAFT ist ein weltweit führender Hersteller von Werkzeugmaschinen mit einem Umsatz von über 2,0 MRD € und mehr als 6.800 Mitarbeitern. In der „Global One Company“ stehen rund 12.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in direktem Kontakt zu über 100.000 Kunden aus 55 Branchen. DMG MORI ist weltweit in 87 Ländern präsent – mit 16 Produktionswerken, 111 Vertriebs- und Servicestandorten – und treibt aktiv die Zukunftsfelder Automatisierung, Digitalisierung und Nachhaltigkeit weiter voran.

Hochpräzise Werkzeugmaschinen und nachhaltige Technologien von DMG MORI stehen am Anfang weltweiter Wertschöpfungsketten. Ganzheitliche Automatisierungs- und durchgängige Digitalisierungslösungen erweitern unser Kerngeschäft mit Dreh- und Fräsmaschinen, Advanced Technologies und Additive Manufacturing. Mit modularen Produkten ermöglichen wir einen leichten, schnellen, skalierbaren Einstieg in die digitale Fertigung sowie die durchgängige Digitalisierung. Mit PAYZR – PAY with Zero Risk – für Equipment-as-a-Service und Software-as-a-Service setzt DMG MORI zudem ein komplett digitales Subscription-Geschäftsmodell um. Kunden profitieren von schnellen Innovationszyklen ohne Risiko – mit maximaler Planungssicherheit, Kosten- und Preistransparenz sowie voller Flexibilität. **Unsere Mission: Wir stärken unsere Kunden – in Fertigung und Digitalisierung.**

Unsere Technologie-Exzellenz bündeln wir in den Leitbranchen Aerospace, Automotive, Die & Mold sowie Medical und Semiconductor. Mit dem Partnerprogramm DMG MORI Qualified Products (DMQP) bieten wir perfekt abgestimmte Peripherie-Produkte aus einer Hand. Unsere kundenorientierten Services begleiten den gesamten Lebenszyklus einer Werkzeugmaschine – inklusive Training, Instandsetzung, Wartung und Ersatzteilservice. Mit unserem Online-Kundenportal *my* DMG MORI ermöglichen wir digitalen, direkten Zugang zu unseren Service-Experten und digitalisieren sämtliche Serviceprozesse.

Nachhaltigkeit ist bei DMG MORI global und ganzheitlich ausgerichtet. Sowohl unser „**Company Carbon Footprint**“ als auch „**Product Carbon Footprint**“ sind bereits heute klimaneutral – und das entlang der gesamten Lieferkette bis zum Kunden. **Unsere Vision: Wir wollen weltweit der attraktivste Werkzeugmaschinenhersteller mit digitalen und nachhaltigen Produkten sein!**

Zukunftsbezogene Aussagen //

Diese Quartals-Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf aktuellen Einschätzungen des Managements über künftige Entwicklungen beruhen. Solche Aussagen beruhen auf den heutigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Managements. Sie unterliegen Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, wie auch der Entwicklung in der Ukraine oder den Auswirkungen der Corona-Pandemie, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Verhältnisse einschließlich der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage von der DMG MORI AKTIENGESELLSCHAFT wesentlich von denjenigen abweichen oder negativer ausfallen als diejenigen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. Die Geschäftstätigkeit von der DMG MORI AKTIENGESELLSCHAFT unterliegt einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten, die auch dazu führen können, dass eine zukunftsgerichtete Aussage, Einschätzung oder Vorhersage unzutreffend wird. Sollten Unsicherheitsfaktoren und Unwägbarkeiten eintreten oder sollten die Annahmen, auf denen diese Aussagen basieren, sich als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen als erwartet, antizipiert, beabsichtigt, geplant, angestrebt, geschätzt oder projiziert genannten Ergebnissen abweichen. Zukunftsbezogene Aussagen sind nicht als Garantie oder Zusicherung der darin genannten zukünftigen Entwicklungen oder Ereignisse zu verstehen.

Es gibt zwei Unternehmen die unter „DMG MORI“ firmieren: die DMG MORI AKTIENGESELLSCHAFT mit Sitz in Bielefeld, Deutschland und die DMG MORI COMPANY LIMITED mit Sitz in Tokio, Japan. Die DMG MORI AKTIENGESELLSCHAFT ist (mittelbar) von der DMG MORI COMPANY LIMITED beherrscht. Diese Meldung bezieht sich ausschließlich auf die DMG MORI AKTIENGESELLSCHAFT. Ist in dieser Meldung von „DMG MORI“ die Rede, meint dies ausschließlich die DMG MORI AKTIENGESELLSCHAFT und die von ihr i.S.d. § 17 AktG abhängigen Unternehmen. Ist von der „Global One Company“ die Rede, steht dies für die gemeinsamen Aktivitäten der DMG MORI COMPANY LIMITED und DMG MORI AKTIENGESELLSCHAFT inklusive sämtlicher Tochtergesellschaften.

ISIN: DE0005878003

DMG MORI AKTIENGESELLSCHAFT | Gildemeisterstraße 60 | D-33689 Bielefeld
T: +49 (0) 52 05 / 74-30 01 | F: +49 (0) 52 05 / 74-30 81 | pr@dmgmori.com | www.dmgmori-ag.com**Aufsichtsrat:** Dr.-Ing. Masahiko Mori, Vorsitzender; Mario Krainhöfner, Stellvertreter**Vorstand:** Dipl.-Kfm. Christian Thönes, Vorsitzender; Dipl.-Kfm. Björn Biermann; Michael Horn, M.B.A.
Amtsgericht Bielefeld: HRB 7144**Finanzkalender //****06.05.2022**

120. Hauptversammlung

04.08.2022

Zwischenbericht zum

1. Halbjahr 2022

(1. Januar bis 30. Juni)

07.11.2022

Quartalsmitteilung zum

3. Quartal 2022

(1. Januar bis 30. September)

15.03.2023

Bilanz-Pressekonferenz

Veröffentlichung

Geschäftsbericht 2022

Analystenkonferenz

12.05.2023

121. Hauptversammlung